

Grusswort zur Gründung der Schweizerischen Gesellschaft für Allgemeine Innere Medizin

Die SGAIM als Brücke ist zentral für beide: Praxis und Spital

Werner Bauer

Ein Grusswort ist mir aufgetragen,
Ermunterndes zum Tag zu sagen,
zum Tag, der nun formell begründet,
was lange schon sich angekündet.
Ja, SGIM und SGAM sind nah Verwandte,
nicht oberflächliche Bekannte.
Seit langer Zeit, exakt bis gestern,
ergänzten sie sich wie zwei Schwestern;
für die Gesundheit da im Land
arbeiteten sie Hand in Hand.
Und trotz gewissen Unterschieden
geschah dies meist durchaus im Frieden –
bis man sogar begann zu fragen:
Wär ein Zusammenschluss zu wagen?
Genug mit Doppelspurigkeiten,
wir suchen die Gemeinsamkeiten!
Dann schrieb die EU: Nur ein Titel
für alle, die im weissen Kittel
die Hausarztmedizin betreiben!
Einheitlich sind sie anzuschreiben!
Doch gar so einfach lief das nicht,
gab's doch Kollegen von Gewicht
in SGIM und SGAM, in jeder Gruppe,
die wollten keine «Einheitssuppe».
«Ich bin der Hausarztgrenadier,
kein Internist in mein Revier!»
Und umgekehrt fand man ganz nett
den Praktiker im Kabinett,
doch wälzte man enorm Bedenken,
mit ihm würd sich das Niveau senken.

Es wurde heftig diskutiert,
gottlob auch mutig reflektiert
und so fand jedes Hindernis
am Ende seinen Kompromiss.
Der Facharztstitel ward kreiert,
und auch vom Bund akkreditiert.
ein Titel heisst auch *ein* Verein,
das ist ja logisch, das muss sein.
Doch einmal mehr kam Widerstand
Und im Getriebe knirschte Sand.
Der Grosseinsatz der Präsidenten
besänftigte die Opponenten;
nach langem, intensivem Ringen
erleben heut wir das Gelingen.
Die stationären Internisten
fahren auf den gleichen Pisten
und gehen auf den gleichen Wegen
wie ihre Praktikerkollegen.
Die SGAIM als Brücke ist zentral
für beide: Praxis und Spital.
SIWF und Werner Bauer,
wir hoffen für die SGAIM auf Dauer,
dass sie geführt mit kluger Hand
ein Eckstein sei in unserm Land
für optimale Medizin
und suche stets den Weg dorthin.
Morgen fängt die Arbeit an,
drum stossen wir heut Abend an
auf unser neugebor'nes Kind,
dem wir ja alle Paten sind.

Korrespondenz:
Dr. med. Werner Bauer
Präsident Schweizerisches
Institut für ärztliche Weiter-
und Fortbildung (SIWF)
Kohlrainstrasse 1
CH-8700 Küsnacht
werner.bauer[at]hin.ch